Niederschrift

Über die Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt der Gemeinde Süderbrarup am Montag, dem 25.05.2020, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus in der Kappelner Straße 27.

Anwesende: Bauausschussvorsitzender: Herr Cordsen
Bürgermeister: Herr Hansen
Bauausschussmitglieder:
Herrn Kumke, Herr Kunze, Herr Conrad, Herr Schnau,
Herr Angelbeck, Herr Warwel, Frau Köppen. Herr Richter
Ferner Gemeindevertreter:
Frau Burgwitz, Frau Ottsen, Herr Brackmann
Herr Kutz, Herr Jensen, Herr Wrobel, Herr Kraak,
Herr Hoffmann-Pinther
Ortsbeirat Brebel: Herr Erichsen
Seniorenbeirat: Frau Berlau
Herr Raub als Ortswehrführer zu TOP 5
Frau Ambrosius als Pressevertreter
Technischer Angestellter Lorenzen als Protokollführer

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 29.01.2020
3. Einwohnerfragestunde
4. Beratung und Beschlussempfehlung zur Auftragsvergabe des integrierten Quartierskonzepts für das Quartier „Kerngemeinde Süderbrarup"
5. Beratung und Beschlussempfehlung zum Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Süderbrarup über die Ersatzbeschaffung eines LF.
   Hierzu: Vorstellung des Feuerwehrbedarfsplanes Ortswehr Süderbrarup 2019, Stand 09.01.2020, durch den Gemeindewehrführer
6. Beratung und Beschlussempfehlung zur Aufstellung der 55. Änderung F-Plan Solarpark Westen
7. Beratung und Beschlussempfehlung über die Errichtung eines Solarparks in Süderbrarup Westen B-Plan 40 – Aufstellungsbeschluss
8. Beratung und Beschlussempfehlung zur Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich Bismarckstraße 7 (B-Plan Nr. 41)
9. Beratung und Beschlussfassempfehlung zur Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich Holmer Straße 28 (B-Plan Nr. 39)
10. Beratung über eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 28 „Westlich der Pleistruper Straße
11. Beratung und Beschlussempfehlung über die weitere gemeindliche Nutzung des derzeitigen Amtsgebäudes in der Königstraße nach vollzogenem Umzug der Amtsverwaltung (Antrag FW-S Fraktion)
12. Beratung und Beschlussempfehlung über den Antrag des Museumsvereins Süderbrarup über die Nutzung des Bürgerparks und Unterstützung durch den Bauhof der Gemeinde Süderbrarup zur Durchführung der Thorsbergfestspiele 2021
13. Beratung und Beschlussempfehlung zur Auftragsvergabe zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen

14. Beratung und Beschlussempfehlung über die weitere Verfahrensweise zum geplanten „Interkommunalen Gewerbegebiet Brebelscheide“
15. Sonstige Vorlagen
    Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nichtöffentlich beraten.
16. Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten

Hinweis: Vor der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt stellten ab 18.15 Uhr die Anbieter für das integrierte Quartierskonzept ihr Konzept vor.

TOP 1: Verspätet um 19.34 Uhr eröffnet der Ausschussvorsitzende Herr Cordsen die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Es gab keine Einwände gegen die Tagesordnung.

TOP 2: Das Protokoll der letzten Ausschusssitzung vom 29.01.2020 wurde einstimmig genehmigt.

TOP 3: In der Einwohnerfragestunde gab es keine Fragen.

TOP 4: Um 19.40 Uhr wurde für die Beratung der Vergabe des Quartierkonzeptes die Öffentlichkeit ausgeschlossen.
Der Ausschuss berät über die im Vorwege vorgestellten Konzepte. In schriftlicher Form waren die Vergabekreterien den Ausschussmitgliedern bekannt. Es hatte sich die Firma Treurat GmbH aus Kiel vorgestellt und die Firma ecowert360 aus Flensburg. Der Bürgermeister ist laut Beschluss der letzten Gemeinderatsitzung befugt den Auftrag nach Beschluss des Bauausschusses zu vergeben.
Beschluss: Der Ausschuss beschließt die Firma Treurat aus Kiel mit der Erstellung eines integrierten Quartierskonzeptes für das Quartier „Kerngemeinde Süderbrarup“ zu beauftragen.
Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

TOP 5: Der Ortswehrführer von Süderbrarup, Herr Raub, erläutert anhand des Feuerwehrbedarfsplanes die Notwendigkeit ein Löschtruppenfahrzeug LF 10 für die Ortswehr Süderbrarup anzuschaffen. Die Kosten werden auf ca. 250 – 300 Tausend Euro geschätzt. Eine Frist für eine Sammelbestellung durch das Land wurde bis zum 31.12.20 verlängert.
Beschluss: Der Ausschuss empfiehlt der GV einstimmig seine Zustimmung zur Beschaffung eines LF 10.

TOP 6: Der Ausschussvorsitzende und der Bürgermeister erläutern das Projekt zur Errichtung eines Solarparks von ca. 40 Hektar auf einer Fläche in Süderbrarup Westen. Da der touristische Nachteil an der Umgehungsstraße gesehen wird und kein finanzieller Vorteil für die Gemeinde und der Bürger entsteht, empfiehlt der Ausschuss mit einer Ja-Stimme und 8-Nein-Stimmen der GV seine Ablehnung zur Aufstellung eines Flächennutzungsplanes für den Bereich

TOP 7: Für die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Solarpark Westen empfiehlt der Ausschuss genauso mit einer Ja-Stimme und 8 Nein-Stimmen seine Ablehnung.

TOP 8: Im Bereich der Bismarckstraße 7 ist das Gebäude einer ehemaligen Druckerei abgebrochen worden. Nun soll ein Mehrfamilienhaus an gleicher Stelle errichtet werden. Hierfür ist es notwendig, einen Bebauungsplan zu erstellen. Unter der Auflage für Lärmschutzmaßnahmen, um eine spätere Entwicklung der Angeln Halle nicht zu gefährden und ökologische Auflagen, sollen in dem B-Plan festgeschrieben werden. Bei acht Ja-Stimmen und einer Enthaltung empfiehlt der Ausschuss der GV seine Zustimmung zur Aufstellung eines B-Planes.

TOP 9: In der Holmer Straße 28 sollen in einer Baulücke zwei Gebäude entstehen. Hierfür ist es notwendig einen Bebauungsplan zu erstellen. Einstimmig empfiehlt der Ausschuss der GV seine Zustimmung zur Aufstellung eines B-Planes. (Der Bürgermeister war nicht anwesend.)

TOP 10: Der Bürgermeister trägt vor, dass ein Neubürger ein Grundstück im Pleistruper Park erworben hat, und eine Ausnahmegenehmigung von den Festsetzungen im B-Plan (GRZ) wünscht.
Mit acht Nein-Stimmen und einer JA-Stimme empfiehlt der Ausschuss der GV eine Ablehnung des Antrages.

TOP 11: Herr Warwel erläutert als Vorsitzender der FWS-Fraktion den Hintergrund seines schriftlichen Antrages. Insbesondere wird die Entscheidungsfindung zum Umzug des Amtes in das Teamgelände moniert. Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeindevertretung Süderbrarup, als größte Gemeinde im Amtsverbund, nicht darüber beraten hat. Herr Warwel regt an, dass die Gemeinde Süderbrarup selbstständig werden sollte und ein hauptamtlicher Bürgermeister eingesetzt wird.
Der Bürgermeister erklärt, dass die Entscheidung zum Umzug durch den Amtsausschuss gefällt wurde und die Gemeindevertreter aus Süderbrarup mitentschieden haben.
Für die weitere Nutzung des alten Amtsgebäudes bitte der Bürgermeister um Vorschläge aus den Fraktionen bis zur nächsten Finanzausschusssitzung. Einstimmig befürworte der Ausschuss dieses Vorgehen.

TOP 12: Der Museumsverein hat einen Antrag zur Unterstützung durch den Bauhof für die in 2021 geplanten Thorsbergfestspiele gestellt. Die Hilfestellungen des Bauhofes begrenzen sich auf Rasenmähen, Aufstellen der Beschilderung und die Herstellung eine Wasseranschlusses. Mit acht Ja-Stimmen und einer Enthaltung empfiehlt der Ausschuss der GV seine Zustimmung.

TOP 13: Der Bürgermeister berichtet über die Vergabe eines Ingenieurvertrages mit dem Büro Hase und Reimer zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen in der Gemeinde Süderbrarup. Der Ausschuss empfiehlt einstimmig der GV seine Zustimmung mit der Auflage die Honorarkosten bis zur nächsten GV-Sitzung mitzuteilen.

TOP 14: Da bei der Beteiligung von den Umlandgemeinden an dem geplanten interkommunalen Gewerbegebiet eine eher verhaltene Resonanz erfolgte, wird somit der größte Teil der Erschließungskosten auf der Gemeinde Süderbrarup lasten. Deshalb wird der Beratungspunkt in den Finanzausschuss verwiesen und ein Vertreter der WiREG soll zur Beratung mit eingeladen werden. Einstimmig wird dieses Vorgehen beschlossen.

TOP 15: Es wird angeregt die nächste Planung für Straßensanierung anzuschieben. Es soll in der nächsten Finanzausschusssitzung beraten werden.

Ende der Beratung: 21.54 Uhr

Bauausschussvorsitzender: Protokoll: